

Mitteilungsblatt Niederhasli**Ausgabe Juni 2025**

Gemeinde Niederhasli
Primarschule, Abteilung Bildung
 Dorfstrasse 17
 8155 Niederhasli
 Tel. 043 411 22 70
 Fax 043 411 22 90
www.ps-niederhasli.ch
primarschule@niederhasli.ch

Öffnungszeiten siehe Gemeindeverwaltung (Seite 2)

Zentralschulhaus

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 40
Schulleitung Andrea Weiss andrea.weiss@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
Schulleitung Gabriela Breitenmoser gabriela.breitenmoser@schule-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
Schulsozialarbeit Jonas Lüthi jonas.luethi@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 42
Tagesstrukturen	Telefon	043 411 10 45

Schulhaus Rossacker

Lehrerzimmer	Telefon	044 444 34 90
	Fax	044 444 34 91
Schulleitung Isabelle Niederhauser isabelle.niederhauser@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 99
Schulsozialarbeit Rada Gajic rada.gajic@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 98
Tagesstrukturen	Telefon	044 444 34 97

Schulhaus Linden

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 60
Schulleitung Franziska Götz franziska.goetz@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 68

Schulsozialarbeit Silvan Schmid
silvan.schmid@schulen-niederhasli.ch

Telefon 043 411 10 59

Tagesstrukturen

Telefon 043 411 10 63

Fachstellenleitung Sonderschulung

Bettina Heierli
bettina.heierli@schulen-niederhasli.ch

Telefon 043 543 78 57

Aktuelle Daten:

Weiterbildungstag	Mi, 4. Juni 2025
Pfingsten	Mo, 9. Juni 2025
Sommerferien	Mo, 14. Juli 2025 – Fr, 15. August 2025
Knabenschiesen	Mo, 15. September 2025
Weiterbildungstag	Mi, 17. September 2025
Herbstferien	Mo, 6. Oktober 2025 – Fr, 17. Oktober 2025
Weihnachtsferien	Mo, 22. Dezember 2025 – Fr, 2. Januar 2026
Sportferien	Mo, 16. Februar 2026 – Fr, 27. Februar 2026
Ostern	Do, 3. April 2026 – Mo, 6. April 2026
Sechseläuten	Mo, 20. April 2026
Frühlingsferien	Mo, 27. April 2026 – Fr, 8. Mai 2026
Auffahrt/Auffahrtsbrücke	Do, 14. Mai 2026 – Fr, 15. Mai 2026
Pfingsten	Mo, 25. Mai 2026
Sommerferien	Mo, 13. Juli 2026 – Fr, 14. August 2026

SCHULPFLEGE

Reglement über die Schulzahnpflege der Primarschule Niederhasli – Aufhebung per 31. Juli 2025

Mit Beschluss der Schulpflege vom 14. April 2025 wurde das "Reglement über die Schulzahnpflege" aufgehoben. Ab Schuljahr 2025/2026 hat dies zur Folge, dass sich die Primarschule nicht mehr an Zahnbehandlungskosten beteiligt. Die Primarschule leistet für Zahnbehandlungen Ihres Kindes bis zum 31. Juli 2025 noch Beiträge. Die Originalrechnung und die Leistungsabrechnung der Krankenkasse sind innerhalb von drei Monaten ab dem Datum der Krankenkassen-Leistungsabrechnung der Schulverwaltung einzureichen.

Die gesetzlich vorgeschriebenen zahnärztlichen Untersuchungen sind davon ausgenommen. Die Zahnarzt-Gutscheine (inkl. Elterninformationsschreiben) werden weiterhin jedes Schuljahr am Elternabend nach Schuljahresbeginn den Eltern für ihr Kind abgegeben. Diese dienen dazu, dass Erkrankungen der Zähne und des Mundes, aber auch Zahn- und Kieferfehlstellungen frühzeitig erkannt und, wenn nötig, behandelt werden.

SCHULSOZIALARBEIT

Langeweile bei Primarschulkindern: Warum sie wichtig ist – und wie Eltern sinnvoll begleiten können

„Mir ist langweilig!“ – Ein Satz, der vielen Eltern vertraut ist. Doch statt sofortige Bespaßung zu bieten, lohnt es sich, innezuhalten: Langeweile ist kein Mangel, sondern eine wertvolle Entwicklungschance.

Langeweile als Motor für Kreativität und Selbstwirksamkeit

01 Primarschule Beiträge MIBLA Juni 2025 - 02 Primarsch.docx
 02.03.2025/rb

Entwicklungspsychologisch betrachtet, fördert Langeweile bei Kindern die Fähigkeit zur Selbstregulation, Eigeninitiative und Kreativität. Sie signalisiert dem Kind, dass es selbst aktiv werden kann, um diesen Zustand zu verändern. Studien zeigen, dass Langeweile die Aktivität im sogenannten „Default Mode Network“ des Gehirns erhöht – einem Netzwerk, das mit Tagträumen, Selbstreflexion und kreativen Gedanken assoziiert ist.

Was Eltern tun – und lassen – sollten

Eltern müssen nicht als Entertainer fungieren. Im Gegenteil: Kinder profitieren davon, wenn sie lernen, sich selbst zu beschäftigen. Langeweile ist ein natürlicher Bestandteil des Alltags und Kinder sollten lernen, diesen Zustand auszuhalten und kreativ zu nutzen.

Wichtig ist, dass Eltern empathisch bleiben und das Gefühl der Langeweile anerkennen, ohne es sofort zu beheben. Ein einfaches „Ja, manchmal ist es langweilig“ kann dem Kind helfen, eigene Lösungen zu finden.

Warum zu viel Struktur schaden kann

Ein überstrukturierter Alltag mit ständiger Bespaßung kann die Fähigkeit zur Selbstbeschäftigung beeinträchtigen. Kinder, die nie Langeweile erleben, können Schwierigkeiten entwickeln, mit negativen Gefühlen umzugehen und selbstständig zu agieren.

Fazit: Weniger ist mehr

Langeweile ist kein Zustand, den es zu vermeiden gilt, sondern eine Gelegenheit für Kinder, Selbstwirksamkeit und Kreativität zu entwickeln. Eltern können ihre Kinder unterstützen, indem sie ihnen Raum für eigene Ideen lassen und nicht sofort mit Angeboten reagieren. So wird aus Langeweile ein wertvoller Impuls für die persönliche Entwicklung.

Weitere Artikel zu Thema Langeweile im «Elternmagazin»:

